

Mit Programm zum Herausnehmen!

N° 102
12/01
2016/17



{ Gemeinsames Kirchenblatt
Banter Kirche & Christus- und Garnisonkirche

WILHELMSHAVEN



Der Blick in die Krippe

Seite
05

Festival of Nine Lessons
and Carols –
Weihnachtskonzert der
Banter Kantorei

Seite
02

Theaterkirche
„Die Schutzbefohlenen“

{ Aus dem Gemeindeleben

Segensgottesdienst

CuG – Wenige Tage vor Heiligabend findet der adventliche Segensgottesdienst am 4. Advent (**18.12., 12 Uhr**) statt.



Der Segensgottesdienst bietet an der Grenze zwischen Advent und Weihnachten die Möglichkeit, sich den Segen zusprechen zu lassen. An drei unterschiedlichen Orten in der Kirche wird dies mit Handauflegung getan. Egal ob alleine, als Paar, als Familie, als Freundeskreis. Alle sind herzlich eingeladen.

„Banter Kirche unterwegs“ 2017

BANT – Am 05.12., lädt Pastor Frank Moritz zur Vorstellung des neuen Programms von „Banter Kirche unterwegs“ 2017 in die UCI-Kinowelt ein. Unter allen Anwesenden werden Reise- und Kinogutscheine verlost.

Am 20.01.2017, stellt Pastor Frank Moritz im Gemeindehaus Bant, Werftstr.75, um 17.00 Uhr die neuen Ausflugsfahrten vor. Anmeldungen werden an jedem Freitag zwischen 13.30 und 15.00 Uhr entgegen genommen. Die Fahrten stehen grundsätzlich allen Interessierten offen.

Irland

BANT – Vom 25. Juni bis zum 5. Juli geht es mit „Banter Kirche unterwegs“ nach Irland. Während der elftägigen



Reise soll schwerpunktmäßig der Südwesten der grünen Insel erkundet werden. Von Dublin geht es u.a. nach Kilkenny und Cork, zum „Ring of Kerry“, auf die Dingle-Halbinsel über die Cliffs of Moher durch das Connemara-Gebiet nach Galway und zurück nach Dublin. Die Reise wird am Freitag, dem 9. Dezember um 18.00 Uhr im ev. Gemeindehaus Bant, Werftstr. 75, vorgestellt. Anmeldeformulare liegen ab sofort dort öffentlich aus. Informationen gibt Pastor Moritz unter 04421 / 28052.

TheaterKirche Die Schutzbefohlenen

CuG – In der Christus- und Garnisonkirche sind die Geflüchteten seit einem Jahr ein fester Bestandteil des Gottesdienstes. Nun nimmt sich das Stück „Die Schutzbefohlenen“ der Thematik der Aufnahme von Geflüchteten an.



Die TheaterKirche am 4. Dezember um 18 Uhr wird einzelne Impulse daraus aufgreifen. Elfriede Jelinek kämpft gegen Missstände des Asylrechts und sie prangert unsere eigene Passivität angesichts der Ohnmacht der Schutzbedürftigen an.

Die TheaterKirche wird gestaltet von Dramaturgin Lea Redlich und Pastor Frank Morgenstern sowie Mitglieder des Ensembles.

BANT – An Heilig Abend feiert unsere Gemeinde in diesem Jahr an einen Gottesdienst für die ganz Kleinen. Er richtet sich in erster Linie an Familien mit Kindern im Vorschulalter. Der Gottesdienst, in dem die Weihnachtsgeschichte mit Bildern kleinkindgerecht erzählt wird, beginnt um 14.30 Uhr und dauert etwa eine halbe Stunde.



Segensgottesdienst



BANT – In der Banter Gemeinde feiern wir am 22. Januar (10.00 Uhr) einen besonderen Gottesdienst: Predigt, Lieder und Gebete wenden sich in besonderer Weise an unsere Ehrenamtlichen, die sich über das Jahr einbringen oft über die Maßen – und ohne die unsere Gemeinde so nicht denkbar ist. Dann werden unsere Ehrenamtlichen einzeln gesegnet. Es ist ein feierliches DankeSchön für den Dienst. Auch alle anderen, die den Gottesdienst besuchen, sind herzlich eingeladen, vor den Altar zu kommen, um von unseren Pastoren persönlich gesegnet zu werden.

Adventsfeier der Senioren

CuG – Am Mittwoch 07.12. um 15 Uhr lädt die Gemeinde zur Adventfeier ein. Wir wollen miteinander singen, hören und einen besinnlichen Nachmittag erleben. Natürlich haben sich auch wieder kleine Überraschungsgäste angemeldet. Anmeldung bitte über das Kirchenbüro unter 04421 41943.

Große Weihnachtsfeier



BANT – Am Samstag, dem 10.12., lädt die Kirchengemeinde Bant um 15.00 Uhr zur Großen Weihnachtsfeier in das Gorch-Fock-Haus ein. Unterhaltung gibt es u.a. durch das Blasorchester Friesland, die Kinder der Kindertagesstätte Bant I, den Tanzclub Blau-Silber, lustiges mit dem komischen Naturtalent Horst Janßen. Die Chöre der Kirchengemeinde Bant präsentieren sich im festlichen Schlussteil des Programms unter der Leitung von Kantor Markus Nitt. Durch das Programm führt Pastor Frank Moritz. Karten gibt es ab sofort im ev. Gemeindehaus Bant, Werftstr. 75, für 10,- Euro (inkl. Garderobe, Kalender, Kaffeegedeck, Programm und Rücktransport auf Wunsch.). Einlass ist ab 14.00 Uhr.

TheaterKirche Farm der Tiere

CuG – Die TheaterKirche am 15. Januar ist wie eine Überschrift und Aufforderung für 2017: Alle Menschen sind gleich. Das postulierte George Orwell 1945. Orwell stellt die Frage, wie eine gerechte Gesellschaft gestaltet werden kann und erinnert uns daran, dass das Ganze nur so gut sein kann wie die Summe seiner Teile. Eine TheaterKirche mit der Dramaturgin Britta Hollmann, Pastoren und Ensemblemitgliedern.



{ Das Titelthema

Der Blick in die Krippe

Es begab sich aber zu der Zeit, dass ein Gebot von dem Kaiser Augustus ausging, dass alle Welt geschätzt würde. ... Und jedermann ging, dass er sich schätzen ließe, ein jeder in seine Stadt. Da machte sich auf – auch Jan aus Lüneburg in die Stadt am Meer, die da heißt Wilhelmshaven, weil er von da „weg“ war, und er nahm auch seine Frau und seine Kinder mit, denn sie waren mittlerweile schon längst eine Familie.

Und er sagte zu ihr: Ich freue mich so auf zu Hause: endlich wieder am Meer sein, endlich wieder die Heimatstadt sehen. Ach das wird bestimmt schön! Komm, wir wollen aufbrechen. Und er schaute seiner Frau Marie tief in die Augen, denn er liebte sie genauso wie am ersten Tag: Heiligabend ist doch immer so schön. Altbekanntes, Familie, Heimat, so schön. Und das mit Dir, ich liebe Dich.

Worauf freuen wir uns eigentlich, wenn wir Heiligabend feiern?

Was sehen wir eigentlich, wenn wir in die Krippe schauen? Für viele von uns ist Weihnachten das größte Fest der Christen. Da sind wir dem christlichen Gedanken ganz nah. Gott kommt auf die Erde. Er wird Mensch. Er ist wie wir.

Aber zu Weihnachten gehört für viele Menschen auch der Weg nach Hause dazu, das Treffen mit Familien und Altbekannten. Das Innehalten am Ende des Jahres. Wer in die Krippe schaut, der schaut auch oft in einen Teil seiner eigenen Geschichte. Das gehört zu Weihnachten viel mehr dazu als zu Ostern, das ja für manchen auch das größte Fest der Christenheit ist. Weihnachten denken wir daran: Gott ist Mensch geworden. Und das kleine Kind in der Krippe ist ein Wunder. Ostern erinnern wir daran: Der Tod hat nicht das



letzte Wort. Wir Christen leben aus dem großen Wunder der Auferstehung.

Wer das Weihnachtsfest dieses Jahr feiert, der und die hat in unseren Gemeinden wieder viele Möglichkeiten das zu tun. Im Innenblatt des *tandems* empfehlen wir Ihnen wie immer eine Vielzahl unterschiedlicher liebevoll gestalteter Gottesdienste.

Eine Neuerung gibt es in diesem Jahr: Normalerweise steht der Weihnachtsbaum in der Kirche immer bis zum 6. Januar, dem Fest der drei Könige. In der Christus- und Garnisonkirche wird der Baum dieses Jahr schon am 2. Januar abgebaut, denn die Theaterleute proben weiterhin für das große Luther Oratorium (siehe Seite 4) und benötigen den Altarraum.

Impressum

Herausgeber: Die ev.-luth. Kirchengemeinden der Innenstadt Wilhelmshavens, Kirchengemeinde Bant, Kirchengemeinde Wilhelmshaven (Christus- und Garnisonkirche). Redaktion (verantw.): Frank Morgenstern (CuG), Stefan Stalling (BANT). Redaktionsanschrift: siehe Gemeindebüros. Gesamtherstellung: Brune-Mettcker Druck- und Verlagsgesellschaft mbH, Wilhelmshaven. *tandem* erscheint 5 mal im Jahr. Auflage: 14.000. *tandem* wird kostenlos verteilt. Die Zeitung kann auch per E-Mail oder per Post bezogen werden. *tandem* kann auch von www.christusnews.de heruntergeladen werden.

{ Dürfen wir vorstellen?

Interview



Martin Luther

CuG – Tandem interviewt in dieser Ausgabe aus aktuellem Anlass einen Mann, der vor 499 Jahren dafür sorgte, dass sich die Welt vollkommen veränderte. Martin Luther, Augustinermönch, 1483 in Eisleben/ Harz geboren und seit 1517 Rebell wider Willen. Im Januar wird ein Rock-Oratorium in der Christus- und Garnisonkirche aufgeführt. Die Landesbühne Nord inszeniert dieses Stück über den Rebellen und Reformator. Es wird in Wilhelmshaven nur in unserer Kirche aufgeführt.

Herr Luther, unsere erste Frage: sind Sie eigentlich ein Rebell?

Sie spielen natürlich auf meine Aktion im Oktober 1517 an. Ich habe damals gedacht, dass endlich jemand etwas sagen muss zu dieser Geldschneiderei mit den sogenannten Ablassbriefen. Ich sag mal so, die wollten dem Menschen weismachen, dass man die Nähe zu Gott erkaufen kann. Dagegen bin ich aufgestanden und habe protestiert. Das war schon rebellisch. Einige meiner Vorbilder haben ähnliche Aktionen tatsächlich nicht überlebt. Aber als Rebell habe ich mich am Anfang nicht gefühlt.

Sie wirken aber noch sehr lebendig.

Danke für das Kompliment. Ich habe mich dann auch ein wenig in das Thema reinge-

steigert und hatte auch gute Helfer und gute Beschützer. Also ohne die hätte ich es eindeutig nicht geschafft. Und irgendwann war das dann ein echter „Lauf“. Immer mehr Leute zogen mit und unterstützten uns. Was heute das Internet ist, das war damals die Erfindung des Druckens. Meine Flugschriften jagten durch unser Land. Dadurch wussten viele Leute von meinen Gedanken.

Nun sind Sie so bekannt, dass es im nächsten Jahr sogar einen extra Feiertag wegen Ihnen gibt. Stolz?

Da bin ich schon ziemlich stolz darauf. Aus der Bewegung damals ist ja wirklich eine veränderte Kirche geworden: Die Menschen konnten Christus wieder besser erkennen. Und dass man hier oben an der Küste mich so im Blick hat, ist schon besonders. Ich freue mich, im Januar in viele Kirchen der Gegend zu kommen. Mit diesem Luther Oratorium ist ja schon ein besonderer Wurf gelungen. Ich bin selber auch mal gespannt darauf.

Wie schmeckt Ihnen denn, dass Ihre Geschichte in einer Kirche aufgeführt wird?



Na, da gehört sie doch hin. Das ist doch nichts komisches, dass die Kirche benutzt wird, um die Gründungsgeschichte zu erzählen. Ich freue mich darüber. Gut, wenn wir als Kirche mit allen Leuten im Gespräch sind. Und dass die vom Theater sich zu uns trauen, das finde ich mindestens genauso gut. Wir müssen im Gespräch bleiben, das habe ich damals gelernt, und wir müssen den Kern unseres Glaubens bewahren. Dazu sind viele Mittel recht, finde ich.

LUTHER! – REBELL WIDER WILLEN

Erich A. Radke / Tatjana Rese /
Ein Rock-Oratorium

LUTHER! – REBELL WIDER WILLEN stellt den Reformator als populäre Legende vor.



Erzählt wird die Geschichte des Mannes, der einen authentischen Weg zu Gott gesucht hat in einer Zeit, als Ablasshändler durch die Lande zogen und die Menschen ihre letzten Taler hergaben, um sich von ihren Sünden freizukaufen. Noch ganz ein Mensch des Mittelalters wird Martin Luther, ohne es zu wollen, zur Symbolfigur des Wandels. Aus seiner Mönchszelle heraus zum Theologieprofessor in Wittenberg berufen, wird er zum Vorkämpfer der Unterdrückten. Seine Werke begründen eine neue Kirche, dabei sieht sich Luther nicht als Held. Er folgt nur seinem Gewissen und seinem Vertrauen in Gott. Eine wirkungsvolle Mischung aus allegorischen, erfundenen und überlieferten Figuren begleitet die Hauptfigur des Rock-Oratoriums. Die Musik übersetzt dabei mittelalterliche Elemente und die Musiktradition der Renaissance in die heutige Tonsprache der Rockmusik. Markante Solo-Partien und ein Chor lassen den Geist der Reformation in der Kirche spürbar werden.

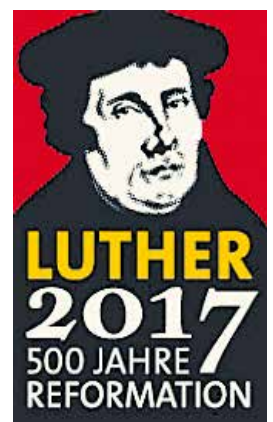
Was ist denn für Sie der Kern?

Kurz und knapp, meine Thesen: 1. Gott liebt dich. 2. Was Du über Gott wissen kannst, steht in der Bibel! 3. Gott hat sich für Dich entschieden, das macht Dich frei. 4. Gott ist in Jesus ein Mensch geworden.

Noch was?

Ja, wir sehen uns bestimmt im Jubiläumsjahr 2017.

Danke für Ihre Zeit, viel Glück hier oben bei uns an der Küste.



{ Musik in der Kirche

Musikalische Bescherung im Advent

Kammerchor Wilhelmshaven interpretiert Bachs Weihnachtsoratorium



CuG – Kann man dem Weihnachtsoratorium, jenem populären Werk des großen Johann Sebastian Bach, noch etwas Neues abgewinnen? Man kann. Gerrit Junge, Chorleiter des Kammerchors Wilhelmshaven der Neuapostolischen Kirche, ist sich sicher.

Er verspricht einen frischen Blick auf den Klassiker, wenn der Kammerchor ihn am 11. Dezember um 17 Uhr in der Christus- und Garnisonkirche interpretiert.

Gleich zwei Orchester haben sich hierfür zu einem spannenden Miteinander zusammengefunden: „Concertino Hamburg“, ein ambitioniertes Laienorchester, und das Barrockorchester „elbipolis“,

ein national wie international gleichermaßen gefragter Klangkörper, der bereits bei den Händel-Festspielen in Halle oder beim Musica Antiqua Festival in Brügge gastierte. Mit Lucy Struck (Sopran), Juliette Schindewolf (Alt), Robert Bartneck (Tenor) und Tilmann Fröhlich (Bass) konnten außerdem namhafte Solisten gewonnen werden.

Karten im Internet (ADTicket) und an allen bekannten VVK Stellen. Noch gibt es Karten. Das Besondere an diesem großen Konzert ist auch: Es wird von der Neuapostolischen Kirche mit der Christus- und Garnisonkirche gemeinsam organisiert.

Weihnachtsspiel für Kinder in der Banter Kirche



BANT – Am 1. Weihnachtsfeiertag (Sonntag, 25. Dezember), 17 Uhr gestaltet die Banter Singschule ihr traditionelles Weihnachtsspiel. Die Weihnachtsgeschichte wird in Texten und modernen Liedern erzählt. Dazwischen ist die Gemeinde zum Mitsingen eingeladen. Solisten und Chöre der Banter Singschule musizieren unter der Leitung von Kantor Markus Nitt. Die Veranstaltung ist für Kinder und Familien sehr gut geeignet. (Dauer: ½ Stunde).

Chorkonzert



CuG – Wie immer und alle Jahre wieder: Am vierten Advent (18.12.) um 17 Uhr findet das traditionelle Chorkonzert zum Abschluss der Adventszeit statt. Die Plätze sind auch wie immer begrenzt und begehrt.

Termine:

Kinderkantorei **BANT**:

1. & 2. Klasse, mittwochs, 15.00 Uhr

Kinderkantorei **BANT**:

3. & 4. Klasse, mittwochs, 15.45 Uhr

Junge Kantorei **BANT**:

ab 5. Klasse, donnerstags, 18.00 Uhr

Kantorei **BANT**: donnerstags, 19.00 Uhr

Ars Cantandi **BANT**: projektbezogen

Chor **CuG**: donnerstags, 19.45 Uhr in CuG

Flauto del mare (Flötenkreis) **CuG**:

mittwochs, 16.30 – 19.30 Uhr

Bläserkreis **CuG**:

jeden Freitag ab 18 Uhr in Altengroden

Weihnachtskonzert der Banter Kantorei



Sonntag, 18. Dezember, 17 Uhr, Banter Kirche **BANT** – Das diesjährige Weihnachtskonzert der Banter Kantorei steht in der Tradition des „Festival of Nine Lessons and Carols“. Dieses wird vorwiegend in Großbritannien als liturgische Form in der Weihnachtszeit gefeiert und bildet ein Gegenstück zur Feier der Osternacht. In der mit Kerzen beleuchteten Kirche wechseln neun Lesungen aus dem Alten und Neuen Testament mit bekannten Weihnachtsliedern und Chorkompositionen – eine wunderbare Einstimmung auf die Weihnachtszeit. *Der Eintritt ist frei!*

{ Treffpunkt Kirche

„Weihnachtsbäume
für einen guten Zweck“



CuG – Auch in diesem Jahr verkauft das Diakonische Werk Friesland-Wilhelmshaven Weihnachtsbäume für einen guten Zweck. Wie bereits in den letzten Jahren verkaufen wir nur Fair Trees. Am Samstag, 10. Dezember 2016 um 11:00 Uhr wird auf dem Parkplatz des Diakonischen Werkes in der Weserstr. 192 in Wilhelmshaven der Verkauf eröffnet. Bis zum 22.12. werden die Bäume täglich in der Zeit zwischen 11:00 Uhr und 17:00 Uhr verkauft. Der Erlös ist in diesem Jahr für die Fachstelle Sucht in Wilhelmshaven bestimmt.

Theater am Meer



BANT – Die nächste Sondervorstellung für die Kirchengemeinde Bant findet im Theater am Meer am Sonntag, dem 4. Dezember um 15.30 Uhr statt. Gezeigt wird die Komödie „Lifting oder ut oolt mookt jung“. Maximilian hat seine Probleme damit, nicht nur, dass er frisch geschieden ist und seinen lukrativen Job losgeworden ist. Was kann er jetzt noch tun, das Rentnerdasein ist keine Alternative. So lässt er sich von Dr. Feuerbach zu einer Verjüngungsoperation überreden... Karten gibt es ab sofort im ev. Gemeindehaus Bant, Werftstr. 75. Die Veranstaltung steht allen Interessierten offen.

Banter Kirchenkino

BANT – 30.01.2017 „*Maggies Plan*“ um 14.00 Uhr in der UCI-Kinowelt. Der New Yorker Dozentin Maggie fehlt eigentlich nur eines im Leben, ein eigenes Kind. Mit den Männern klappt es auf lange Sicht einfach nicht. Aber das ist für die Mittdreißigerin kein Grund, auf Nachwuchs zu verzichten. Sie tüftelt einen Plan aus: Ihr ehemaliger Kommilitone Guy, nun stolzer Inhaber eines Gurken-Imperiums, spendet sein Sperma. Damit will sie sich dann selbst befruchten. Etwa zur gleichen Zeit lernt Maggie den verheirateten Anthropologie-Professor John kennen ... Karten gibt es im Vorverkauf im ev. Gemeindehaus Bant, Werftstr. 75 oder direkt am Vorstellungstag ab 13.30 in der UCI-Kinowelt. Kaffee und Kuchen bitte bis Freitag vor der Vorstellung unter 04421 / 9500674 vorbestellen.

Weihnachtsmarkt der
Heppenser Kirche –
„Klein aber fein“



CuG – Am 03.12. (14 Uhr bis 18 Uhr) und 04.12.2016 (11 Uhr bis 18 Uhr) öffnet der Heppenser Weihnachtsmarkt wieder seine Türen. Rund um die 500 Jahre alte Kirche richtet die Kirchengemeinde den alljährlichen Weihnachtsmarkt aus und stimmt so auf die Weihnachtszeit ein. An beiden Tagen sorgen ein reichhaltiges Programm, Konzerte in der Kirche sowie ein Basar und Tanzvorführungen im Gemeindehaus bei einer Tasse Kaffee oder Tee sowie einem Stück Kuchen für adventliche Stimmung. Bratwurst, Erbsensuppe, Kartoffelpuffer und Glühwein werden an den Ständen auf dem Kirchvorplatz angeboten.

Heiligabend nicht allein!

BANT – Ein strahlender Weihnachtsbaum wartet auf die Gäste am Heiligen Abend im Saal des Gemeindehauses. In gemütlicher Runde wird der festliche Abend einige Überraschungen bieten. Lieder mit stimmungsvoller Akkordeonmusik und Geschichten dürfen genauso wenig fehlen wie Glühwein, Lebkuchen und der traditionelle Kartoffelsalat mit Würstchen. Wir bitten um Anmeldung im Gemeindebüro unter der Telefonnummer 04421 / 26255. Die Teilnahme an der Feier ist kostenlos.

Für die Kleinen gibt es im Gemeindehaus eine Bastelwerkstatt und auf dem Kirchvorplatz stehen Schafe zum Streicheln. Seien Sie dabei und lassen Sie sich von der Weihnachtsatmosphäre des Heppenser Berges verzaubern!

**Klingender
Adventskalender**
für Friesland und Wilhelmshaven

CuG – Am Vorabend des Reformationsjubiläums veranstalten die Gemeinden des Kirchenkreises zum Auftakt des neuen Kirchenjahres einen klingenden Adventskalender. An 27 Tagen finden an unterschiedlichen Orten etwa halbstündige Musikandachten statt. Wir laden Sie herzlich ein, an unserer Reihe als Hörende teilzunehmen. Die Programme liegen aus und sind u.a. über christusnews.de zu bekommen. Unsere Kirchengemeinden beteiligen sich an folgenden Tagen:

Freitag – 2.12.2016 – 17.00 Uhr
Wilhelmshaven-Bant / Banter Kirche,
Werftstraße 75
Orgelandacht

Musik: Markus Nitt – Orgel /
Texte: Pastor Stefan Stalling

Donnerstag – 8.12.2016 – 18.00 Uhr
Wilhelmshaven-Heppens / Pfarrgarten,
Saarbrücker Straße 27
Saviour of the nations come – Christmas Carols zum Mitsingen am Feuerkorb
Musik: Holger Trempeck-Wilken – Klavier /
Texte: Pastorin Meike von Fintel

Mittwoch – 14.12.2016 – 18.00 Uhr
Wilhelmshaven / Nordsee-Passage,
Bahnhofstraße 10
Musikalische Zeitreise im Advent
Musik: Kirchenchor am Meer /
Leitung: Ute Fink
Flauto del mare / Leitung: Anette Kallage
Texte: Pastor Bernhard Busemann

{ Kinderseite { JUGENDSEITE

Martin Luther ganz nah dran



BANT – Zum Reformationstag wagten die Kitas Bant I & II zusammen mit Pastorin Anke Stalling ein Experiment: gefeiert wurde ein Gottesdienst im Gemeindesaal. Denn so konnte die bekannte Lutherrose in der Mitte entstehen. Bruder Martin in Gestalt einer Puppe brachte den vielen Kindern nahe, was Reformation auch bedeutet: Gottes Wort und seine Lieder kommen in der Sprache der Menschen zu den Menschen.

Musikalischer Morgenkreis



BANT – Neu in unseren Kitas: unsere Pastoren Anke und Stefan Stalling besuchen regelmäßig unsere Morgenkreise und bringen ihre Gitarre mit. (Foto: Bant I) Das sorgt am Morgen für Abwechslung – und der Austausch wird einfacher.

Weihnachten mal anders!

BANT – Die Kinder der Grünen Gruppe der Kindertagesstätte Bant II leben zurzeit ihre Vorfreude auf das bevorstehende Weihnachtsfest sehr kreativ aus. Gemeinsam haben sie sich überlegt einen Apfelbaum in unserem Außenspielbereich als Weihnachtsbaum zu gestalten und zu schmücken. Mit bunten gefüllten Sandeimern bestückt sah dieser sehr festlich aus! Weihnachten kann kommen!



men der Vereinten Nationen erläutert ,inhaltlich vertieft und auf die pädagogische Arbeit in der Kindertagesstätte reflektiert. Die Fortbildung wurde sehr interessant von allen Mitwirkenden gestaltet und es wurden viele neue Impulse gegeben.

Es ist uns sehr wichtig, die Kinderrechte in unserer Einrichtung zu leben, die Kinder zu fördern und ihre Rechte zu schützen.

KONFISBACKENBROT

CuG & BANT – Die Konfirmandinnen und Konfirmanden aus Bant und CuG haben sich an der bundesweiten Brot für die Welt Aktion „5000 Brote“ beteiligt.



In der Backstube der Stadtbäckerei Siemens wurde unter fachkundiger Anleitung leckeres Brot gebacken. Insgesamt haben die Jugendlichen 120 Brotlaibe für einen guten Zweck hergestellt. Alle Beteiligten sind sich einig: Das war eine sehr gelungene Aktion.

Kinder haben Rechte!



BANT – Die Mitarbeitenden der Kindertagesstätte Bant II haben sich in einer Fortbildungsveranstaltung am Wochenende unter der Leitung von Frau Elke Uldahl-Stöber(Mediatorin und Kinderschutzfachkraft) mit dem Thema Kinderrechte beschäftigt. Gemeinsam wurden Inhalte aus dem Übereinkom-

ENGEL APOTHEKE

J. Hagemann · Inh. F. Kurz · Telefon 0 44 21/2 19 15

*Fachapotheker
für klinische Pharmazie
Gesundheitsberatung
Naturheilverfahren
und Homöopathie*



Gut zu wissen, dass im Notfall immer jemand da ist!

Ev. Seniorenzentrum Wilhelmshaven e.V.

seit 1989



Tagespflege!

Unsere neu eröffnete Tagespflege hat für Sie noch einige Plätze frei!

Pflegedienstleiterin Frau Anna-Lena Meinert freut sich auf Ihren Anruf!

Tel.: 04421/9555-22

Posener Straße 41
26388 Wilhelmshaven
Tel.: 0 44 21 / 95 55-0
Fax: 0 44 21 / 95 55-20

E-mail: seniorenzentrum-whv@diakonie-ol.de
Homepage: www.ev-seniorenzentrum-whv.de

{ Mehrgenerationenhaus

Ich verabschiede mich...

BANT – Seit 2008 leite ich das Mehrgenerationenhaus Wilhelmshaven. Mit viel Engagement habe ich meine Aufgabe wahrgenommen. Ich erinnere mich noch an meinen ersten Arbeitstag.



Am 6. Januar 2008 fing es gleich mit einer Dienstbesprechung an. Damals fand die Dienstbesprechung noch in der alten Teestube statt. Anschließend hatten wir Besuch von der Institution SUSI (Systemische Unterstützung Schulischer Integration), die wollten gerne unser Haus sehen. Ich war erstaunt, wie groß das Haus ist und wie viele Angebote es gab.

Ein großer Umbau fand im Hause statt. Das Dach wurde saniert und es entstanden vier tolle Räume im Obergeschoss.

In den Gruppen des Hauses (Jugend, Werkkreis, Pfadfinder, Sitzgymnastik, Flotten Banter, Musikkreis u.v.m.) habe ich mich vorgestellt. Viele von den Hauptamtlichen kannte ich schon durch meine langjährige Kindergartenstätigkeit.

Meine erste Aufgabe war es mich in den Möbelgeschäften nach Mobiliar für das Café umzuschauen, es sollte das Herzstück des Hauses werden.

Viele Mehrgenerationenhäuser habe ich besucht und geguckt, wie andere Häuser arbeiten und ob wir etwas auf unser Haus übertragen können.

Anfang April kamen die ersten Kinder zur Hausaufgabenbetreuung, was heute die

Lernhilfe ist. Im Vorfeld hatte ich Kontakte zu den umliegenden Schulen aufgenommen, um unser Konzept „Hausaufgabenbetreuung“ vor zu stellen.

Am 1. Mai eröffneten wir dann das Café. Der Treffpunkt für Jung und Alt in unserem Haus. Am 25. August 2008 eröffnete Familienministerin Ursula von der Leyen offiziell unser MGH. Mit viel Spannung, Nervosität und Aufregung habe ich diesen großen Tag in Erinnerung behalten.

Die ersten Kurse der Familienbildungsstätte fingen an. Kontakte zu den einzelnen Institutionen wurden geknüpft. Nach und nach weiteten wir unser Programm aus (Demenzbetreuung zur Entlastung Angehöriger, Bewerbungsüberprüfung, Seniorenbeirat der Stadt, die Seniorengang, Ev. Beratungsstelle – um nur einige zu nennen. Einiges wurde im Laufe der Jahre verändert, manches gibt es noch heute. Es wurde immer geschaut, was passt zu uns, in Absprache mit Pastorin Ursula Plote und im letzten Jahr mit Pastorin Anke Stalling.

Während dieser Zeit sind mir viele Menschen ans Herz gewachsen.

Im Rahmen meiner Tätigkeit habe ich viele Menschen kennen gelernt. Beim Schreiben wird mir das Herz schwer, aber dennoch ist die Zeit des Abschieds gekommen.

In der Seniorenarbeit in unserer Banter Gemeinde werde ich weiterhin tätig sein.

Ich bedanke mich bei allen, die mich bis hierher begleitet haben.

Bestimmt sehen wir uns wieder.

Birgit Klümper

Der Senioren- u. Pflegestützpunkt informiert:

Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung

Nehmen Sie Ihr Schicksal selbst in die Hand! Im Senioren- und Pflegestützpunkt beraten

und informieren wir Sie über die Inhalte der Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung.



Senioren- und Pflegestützpunkt (v.l. Jörg Bleckwehl, Monika Abels, Karin Biere)

BANT – Krankheit. Leiden. Tod. Keine schönen Themen. Sie sind unbequem, am liebsten möchte man jeden Gedanken an sie ganz weit von sich wegschieben. Dennoch sollte man sich mit ihnen beschäftigen. Denn Unfälle Krankheit oder Alter können dazu führen, dass Sie wichtige Angelegenheiten (auch in jungen Jahren) nicht mehr selbst regeln können.

Mit einer Patientenverfügung lässt sich im Voraus festlegen, welche medizinische Behandlung und Pflege man wünscht. Es werden Fragen geklärt wie: Was passiert, wenn ich unheilbar krank bin? Oder wenn ich im Sterben liege oder mein Gehirn irreparabel geschädigt ist? Macht dann eine künstlichen Ernährung oder Beatmung Sinn? Möchte ich das überhaupt? Möchte ich Scherzmittel zur Linderung bekommen, welche durchaus auch mein Bewusstsein beeinflussen können?

Es ist nicht einfach im Vorfeld über diese abstrakten Fragen zu entscheiden. Auch wenn ein Wille über die verschiedenen Behandlungsmöglichkeiten, nicht für jeden Einzelfall klar formulieren werden kann, bietet die Patientenverfügung eine Richtlinie für Ärzte und Bevollmächtigten sich daran zu orientieren.

Der eine oder andere wird nun denken: Ich brauche keine Patientenverfügung, da mei-

Handrick GmbH
Elektro-Anlagen

 **ELEKTROINSTALLATIONEN
KABELFERNSEHEN
REPARATUREN**

GENOSSENSCHAFTSSTR. 44
26389 WILHELMSHAVEN
TEL: 044 21 7 15 10

Elektro
Heizung-Sanitär
MANDOK
NIEHUSS
Haustechnik
GmbH

Oldeogestraße 9a
26382 Wilhelmshaven
Tel.: 0 44 21 / 2 26 59
Fax: 0 44 21 / 1 26 13
www.mandok-san.de

Die Maßnahme wird aus dem Europäischen Sozialfonds der Europäischen Union finanziert.

Kursangebote der Familienbildungsstätte.
Bitte die Kurse in der Familienbildungsstätte
Tel. 04421/ 32016 anmelden.
Das Programmheft liegt bei uns aus.

ne Angehörigen (Ehepartner, Kinder) für mich entscheiden können. Entgegen einer weit verbreiteten Meinung gibt es kein gesetzliches Vertretungsrecht von Eheleuten untereinander oder von Kindern gegenüber Eltern. Hier greift nun die Vorsorgevollmacht. Verknüpft man die Patientenverfügung mit einer Vorsorgevollmacht, erleichtern Sie es den Angehörigen, im Ernstfall in Ihrem Sinne zu entscheiden.

Die Vorsorgevollmacht dient dazu, eine Person Ihres Vertrauens zu bevollmächtigen, falls Sie nicht mehr in der Lage sind bestimmte Angelegenheiten regeln zu können (z.B. Bank- und Versicherungsgeschäfte, Miet- und Heimverträge). Auch die Einhaltung bzw. Umsetzung Ihres Willens in der Patientenverfügung gehört dazu.

Haben Sie keine Vorsorgevollmacht erteilt und können sie Ihre Angelegenheiten nicht mehr selbst erledigen, folgt grundsätzlich ein gerichtliches Betreuungsverfahren. Eine ordnungsgemäß erstellte Vorsorgevollmacht kann deshalb in vielen Fällen die Einleitung eines Betreuungsverfahrens verhindern.

Die Weihnacht weckt Erinnerungen

Informationsnachmittag am 13.12.2016
„Herz und Seele“ –
Betreuung von Demenzerkrankten



BANT – Mit einer Demenzerkrankung leben – das bedeutet nicht, dass alle Erinnerungen in der Weite des Universums verschwinden. Gerade die Advents- und Weihnachtszeit bietet viele Möglichkeiten, das Gedächtnis anzuregen und lang verschüttete Erinnerungen wieder hervorzuholen. Altbekannte Lieder, Gerüche und besondere Spezialitäten können wie ein Ausflug in die Kindheit und Jugend sein. Das, was ein Mensch erlebt hat, was ihn geprägt hat, was er erfahren hat

an Freude und Geborgenheit, wird dadurch wieder hervorgeholt. Auch für Angehörige kann das ein Geschenk sein.

Wir möchten dazu Anregungen geben und darüber informieren, wie der Umgang mit dementiell erkrankten Menschen für alle Beteiligten hilfreich gestaltet werden kann.

Dazu laden wir herzlich ein zu einem Informationsnachmittag im Advent am Dienstag, den 13.12. um 15.30 Uhr im Mehrgenerationenhaus Wilhelmshaven. Willkommen sind alle: Betroffene, Interessierte, Angehörige.

Informationen und Anmeldungen im Mehrgenerationenhaus Wilhelmshaven

Ramona Schütte, Tel.: 0152 / 25 405 707 oder
Birgit Klümper, Tel.: 04421 / 9500674

Informationsvortrag: 13. Dezember 2016,
15.30 Uhr, Mehrgenerationenhaus, Werftstr. 75

Referentin: Ramona Schütte, exam. Altenpflegerin, Praxisanleiterin, geprüfte Fachwirtin im Gesundheits- und Sozialwesen, Leiterin „Herz und Seele“

Informationstisch zu „Herz und Seele“ (niedrigschwellige Betreuung) und zum Senioren- und Pflegestützpunkt

Fahrradwerkstatt war ein großer Erfolg



BANT – Als wir vor einem halben Jahr um ramponierte Fahrräder baten, hätten wir nicht gedacht, dass so viele kommen würden. Umso schöner ist es, dass wir ca. 60 Fahrräder reparieren und geflüchteten Menschen übergeben konnten. Dabei haben die Flüchtlinge selbst mit Hand angelegt. Ein großes Danke Schön geht an unsere ehrenamtlichen Mitarbeiter: Dirk Noormann, Rüdiger Rose, Ulrike Sunken, Klaus Neumann, Wilfried Hoffmann sowie Christiane Stückemann.

Die Fahrradwerkstatt ist nun übergegangen in ein Begegnungscafé für geflüchtete Menschen mit Namen „Redezeit“. Wir treffen uns Donnerstags von 17.00 bis 18.00 Uhr. Sie können gerne dazu kommen. Man kann viel geben – und bekommt viel zurück.

Regelmäßige Angebote

Dezember 2016 / Januar 2017

Offener Treffpunkt Café Bant

Montags 10 bis 15 Uhr. Dienstags bis donnerstags 10 bis 17 Uhr. Frühstück, Mittagessen, Kaffeetafel auf Voranmeldung.

Zwischen Weihnachten und Neujahr bleibt das Café geschlossen.

Jeden 3. Montag im Monat Frühstücksbuffet, wir bitten um Voranmeldung. Die nächsten Termine: 19.12.16/16.01./20.02.17. Lassen Sie sich angenehm von unseren Leckereien überraschen.

Lernförderung für Grundschulkinder

montags bis donnerstags 13 bis 15 Uhr.

Anmeldung durch die Eltern.

Leitung: Frau Claudia Hinrichs

Nähkurs für Flüchtlingsfrauen

Dienstags von 10 bis 11.30 Uhr .

Anmeldung unter Tel. 9500674.

Leitung: Frau Doris Stern

„Wii daddeln“ (virtuelles Kegeln)

Montags 10.00 bis 12 Uhr.

Termine: 05.12./19.12.16/16.01./30.01./06.02.17

Fußreflexzonenmassage für Jung & Alt

Montags 15.00 bis 17.00 Uhr.

Leitung: Frau Paula Koch.

Anmeldung unter 04453/3935.

„Herz und Seele“

Betreuung von Demenzerkrankten

Montags u. donnerstags 14.30 bis 18.00 Uhr,
dienstags 10.30 bis 14.00 Uhr.

Leitung: Frau Ramona Schütte

Beratung für Angehörige (Demenz)

Auf Anfrage. Tel. 9500674

Selbsthilfegruppe für Angehörige mit dementiell Erkrankten

Montags 16.30 bis 17.30 Uhr; jeden 1.

Montag im Monat; Ansprechpartner: Frau Monika Wyrwoll. Tel. 45387

Selbsthilfegruppe Adipositas

Montags 19.30 Uhr; Anmeldung unter

Tel. 69304; Leitung: Frau Silke Hedke.

jeden 3. Montag im Monat

Beratung in Behördenangelegenheiten

Ansprechp. Horst Kleemann, Tel. 82805

{ Veranstaltungen im Gemeindehaus

Gemeindefrühstück:

BANT: Offene Cafeteria für alle (MGH) montags 10 – 15 Uhr, dienstags bis donnerstags 10 – 17 Uhr.

Jeden 3. Montag im Monat Frühstücksbuffet, wir bitten um Voranmeldung.

Frauen:

Frauengruppe: montags, 16.12. / 16.01.

Gymnastik für Frauen: dienstags, 17.45 Uhr

Senioren:

Montagskreis: 12.12. / 09.01., 15 Uhr

Gymnastik: mittwochs, 14.30 Uhr

Kirchentreff Kaffee + Bingo: freitags, 14 Uhr

Kirchentreff Programm: freitags, 16.00 Uhr

Mit Kopf und Herz:

Sprachkurs für Flüchtlinge:

mittwochs 10.00 – 11.00 Uhr

donnerstags 16.00 – 17.00 Uhr

Begegnungscafé „Redezeit“:

Donnerstags, 17.00 – 18.00 Uhr

Kleiderkammer: mittwochs, 16.00 – 18.00 Uhr, Werftstraße 71

Besuchsdienst: mittwochs 10.00 – 11.30 Uhr (1x monatlich nach Vereinbarung)

Gruppen / Arbeitskreise:

Line-Dancer: mittwochs 18.00 Uhr

(Ev. Familienbildungsstätte)

Stricken: dienstags 9.00 Uhr (Ev. Familienbildungsstätte)



Banter Geschichte: 08.12. / Jan. n.V.

Bibelstunde: mittwochs 16.00 Uhr,

anschl. Abendgebet um 17.00 Uhr

Familienkreis: jeden vierten Mittwoch im Monat, 20.00 Uhr

Werkkreis für Erwachsene:

dienstags, 19.00 Uhr

Lektorentreff: n.V.

Ehlers Reisen *Busreisen vom Feinsten...* **NEUENBURG**

Westersteder Str. 48
26340 Neuenburg
Tel. 04452/474
www.ehlers-reisen.de

50 Jahre 1963-2013

Ihr Spezialist für Gruppenreisen

Der Friseur
Haar 2O2

Sandra Schorlemmer
Bismarckstraße 152
26382 Wilhelmshaven
Telefon: 04421/137411

Gefällt mir Werden Sie unser Fan auf facebook!

inbau Tischlerei

INDIVIDUELLE IDEEN AUS HOLZ

Weserstraße 197
26382 Wilhelmshaven
Tel. 04421/202260
Fax 04421/202573
www.inbau-tischlerei.de

SCHÖNFELD HÖRSYSTEME

Wir kommen auch zu Ihnen nach Hause!

Wir zaubern ein Lächeln in Ihr Gesicht!

Mit unserem kostenfreien Hausbesuchs-Service!

Für Kunden, die aus gesundheitlichen Gründen unser Geschäft nicht aufsuchen können, bieten wir einen kostenlosen Hausbesuchs-Service an.

Wir freuen uns auf Sie!

26382 Wilhelmshaven | Tel. 04421-74 79 009
26419 Schortens-Heidmühle | Tel. 04461-98 49 008

Tee-Bakker

Kompetenz in Tee seit 1764

Alt-ostfriesische Teehandlung in 3. Generation

Bismarckstr. 75 · Wilhelmshaven · Telefon 04421-33210 · www.tee-bakker.net

MAL ANDERS

Marahrens Malereibetrieb seit 1889

MALERARBEITEN
Fassadenarbeiten
Bodenverlegearbeiten
Wärmedämmung · Beratung
Fon 04421-20 32 35

QUALITÄTS HANDWERK
Mitglied der Maler- und Lackierergewerkschaft

malereibetrieb-marahrens.de



Bei uns buchen Sie alles:

- Gruppen- und Lesereisen
- weltweite Flugreise und Hotels
- Kreuzfahrten
- Bahnfahrten
- Muscaltickets

Wir beraten Sie gern

Optimal-Reisen
Lufthansa City Center

Börsenstraße 31 a · 26382 Wilhelmshaven
Tel: (0 44 21) 1 50 15 · Fax: (0 44 21) 15 01 99
www.LCC-wilhelmshaven.de

Reiselust spürbar nah.

Für die ältere Generation:

CuG – Adventfeier am 07.12.16 um 15 Uhr –
Anmeldung im Kirchenbüro
Mittwochstreff (15.00 Uhr): 25.01.
Spaß u. Spiel (15.00 Uhr): 04.01.

Gemeindefrühstück:

Gepflegtes Frühstück mit literarischem Häppchen
im Gemeindehaus; jeweils 09.00–10.30 Uhr: 19.01.

Musik:

Chor: donnerstags, 19.45 Uhr in CuG / ab Januar
in Neuende

Blockflöten: mittwochs, 18.00–19.30 Uhr in CuG

Bläserkreis: freitags, 18.00 Uhr in Altengroden

Mit Kopf und Herz:

Besuchsdienst

nach Absprache mit Busemann (Tel. 983339)

Gottesdienst- und LektorInnenkurs

dienstags 18.30–20 Uhr; jeweils 18.30 Uhr: 24.01.

Bibelkreis donnerstags jeweils um 10.00 Uhr
01.12. / 08.12. / 12.01. / 26.01.

Mit Hand und Fuß:

Handarbeitskreis: „Die Flotten Nadeln“

14-tägig dienstags, 10.00–12.00 Uhr
06.12. / 20.12. / 10.01. / 24.01.

Sprachkurs für Geflüchtete:

Jeden Mittwoch und Freitag von 14.00–16.00 Uhr

Lauftreff: mittwochs, 18.30 Uhr ab
Gemeindehaus (Kontakt Tel. 22205)

Radtreff: 17. Dezember, Weihnachtsmarkt Osnabrück
14. Januar, Überseemuseum Bremen

Bei Rückfragen: ☎ 64015

Angebote der Jungen Gemeinde:

Junge Gemeinde

Kindertreff: vakant

Offener Treff im Keller dienstags und donnerstags,
während und nach dem Konfer Treff bis 18.30 Uhr

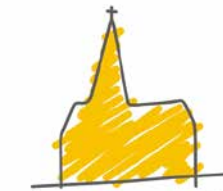
KINDERBETREUUNG während des Gottesdienstes
18.12.16 (12.00 Uhr) / 15.01.2017 (12.00 Uhr)

Gruppen / Arbeitskreise:

Anonyme Alkoholiker: jeden Freitag, 19.30 Uhr

Selbsthilfegruppe Frauen nach Krebs:

Jeden ersten Montag im Monat, 15.00 Uhr



Christus- und Garnisonkirche

Gesprächskreis Eltern behinderter Kinder:

jeden ersten Montag im Monat, 19.00 Uhr

Greenpeace: donnerstags ab 18.30 Uhr

Trauercafé/Hospizgruppe: jeden zweiten

Montag im Monat, 15.00 – 16.30 Uhr

Evangelische Beratungsstelle vor ORT

dienstags, 6. + 20.12. / 10. + 20.01.

von 9–10 Uhr.

Amnesty International

jeden 1. und 3. Dienstag im Monat um 19.30 Uhr.

DELFI-Kurse Eltern-Kind-Angebot der Familien-
bildungsstätte für Kinder ab der 8. Lebenswoche
bis zum 1. Lebensjahr (mittwochs- und donners-
tagsvormittags), Anmeldung über die FaBi unter
Tel. 04421 32016

– alle Kreise sind offen für neue Teilnehmer/innen! –

Badumbau – Barrierefrei

Alles aus einer Hand:

Heizung – Sanitär – Solar
Fliesen-, Maurer- & Malerarbeiten

Claus Westerman GmbH

Tel. 04421/997766

Danke

für die lebenswerte und kreative
Nachbarschaft. Wir fühlen uns wohl
im Schatten der Christuskirche.

Jugendgästehaus Piratennest * www.piratenmuseum.de



**AUTOHAUS
SCHMIDT**

www.opelschmidt.eu | info@opelschmidt.eu

GEORG SCHMIDT GmbH

Ebkeriege 34 26389 Wilhelmshaven

Zentrale: (04421) 75 55 - 0

STERNZEIT BESTATTUNGEN
10 Jahre
STEFAN MARXFELD
PREUSSENSTRASSE 44 · 26388 WILHELMSHAVEN
TELEFAX 77 98 115
TAG- UND NACHTDIENST
☎ 04421 **77 97 880**
www.sternzeit-bestattungen.de
info@sternzeit-bestattungen.de
DEN TOTEN ZUR EHRE - DEN LEBENDEN ZUR HILFE

TT IMMOBILIEN
Tammen und Tietken

Tel. 04421 - 500 566

Gökerstr. 125 g-h, 26384 Wilhelmshaven
www.tt-whv.de, info@tt-whv.de

Immobilienverkauf?

Rufen Sie
Herrn Tietken an!

Kooperations-Partner der
Volksbank Wilhelmshaven eG



Bernd Janßen GmbH

BESTATTUNGEN



Bestattermeister
Familienbetrieb
jederzeit erreichbar
Bestattungsvorsorge

Zertifiziertes QM System
nach ISO 9001:2008

LGA InterCert

Ein Unternehmen des TÜVRheinland®

WHV-Sengwarden Hauptstraße 27
☎ 04423 - 2480 ☎ 04421-746047
www.bestattungen-janssen.de

Varel · Oldenburg · Delmenhorst · 2x in Wilhelmshaven
**Erstklassige Leistungen zu
niedrigen Preisen seit 1988**
Auf Wunsch günstige Ratenzahlungen!

NOVIS®
BESTATTUNGEN
WOLFGANG LIEBIG GmbH & Co. KG

■ Meisterbetrieb

www.novis-bestattungen-liebig.de

Bismarckstr. 214-220
26382 WHV (Zentrale)

☎ **2 23 24**

Posener Str. 80
26388 WHV-F'groden

☎ **95 14 95**



SOHNLE GmbH
Bedachungen

Mühlenweg 75
26384 Wilhelmshaven

Tel. 04421/202785
Fax 04421/201796

E-Mail: info@sohnle-bedachungen.de
www.sohnle-bedachungen.de

{ Kontakt



Banter Kirche

Gemeindebüro Banter Kirche

Werftstraße 75 · Tel. 2 62 55 · Fax 2 62 57

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 09-12 Uhr und

Do. 16-18 Uhr

E-Mail: kirchenbuero.bant@kirche-oldenburg.de

www.banterkirche.de

Kindergarten Bant I

Kindergang 12 · Tel. 20 26 50

KiTa-Bant-1.Wilhelmshaven@kirche-oldenburg.de

Kindergarten Bant II

Pommersche Str. 4 · Tel. 2 29 82

KiTa-Bant-2.Wilhelmshaven@kirche-oldenburg.de

Pastor Frank Moritz

Werftstr. 77 · Tel. 2 80 52

pastor.moritz@ewetel.net/Mobil: 0177 8343905

Pastorin Anke Stalling

Werftstraße 71 · astalling@gmx.de

Tel. 2 18 76 / 0170 915 7324

Pastor Stefan Stalling

Werftstraße 71 · ststalling@gmx.de

Tel. 2 18 76 / 0160 921 71861

Stadtkantor Markus Nitt

Werftstr. 75 · Tel. 9 50 06 75

Küster Hans-Georg Wehn

Werftstr. 71a · Tel. 2 60 48

Leitung MehrGenerationen-Haus

Birgit Klümper

Werftstr. 75 · Tel. 9 50 06 74, mgh-whv@gmx.de

Senioren- u. Pflegestützpunkt

Wilhelmshaven

Werftstraße 75 · 26382 Wilhelmshaven

Seniorenstützpunkt

Karin Biere · Tel. 130 01 46

Mo., Di. und Do. von 10:00 Uhr – 14:00 Uhr

und nach telefonischer Vereinbarung.

Pflegestützpunkt

Monika Abels · Tel. 130 01 47

Jörg Bleckwehl · Tel. 130 01 48

Montag bis Freitag von 8.30 Uhr – 12.30 Uhr

Spendenkonto: Ev.-luth. Kirchengemeinde BANT, Sparkasse Wilhelmshaven
IBAN DE80 2825 0110 0002 6050 04
BIC-SWIFT-Code BRLADE21WHV

Volksbank Wilhelmshaven
IBAN DE 25 2829 0063 0000 7519 90
BIC-SWIFT-Code GENODEF1WHV

Christus- u. Garnisonkirche

Gemeindebüro Christus- u. Garnisonkirche

Am Kirchplatz 1 · Tel. 4 19 43 · Fax 4 13 67

Geöffnet: Mo., Di., Do., Fr. 10.00–12.00 Uhr

E-Mail: buero@christusnews.de

www.christusnews.de

Christus-Kindergarten

Adalbertstr. 24 · Tel. 4 36 77

www.christus-kindergarten.de

Kindertagesstätte Inselviertel

Bismarckstr. 8a · Tel. 30 22 00

www.kindertagesstaette-inselviertel.de

Pastor Frank Morgenstern

Viktoriastr. 30 · Tel. 2 22 05

Pastor Bernhard Busemann

Am Kirchplatz 3 · Tel. 98 33 39

Vikarin Natascha Faull · Tel. 7 71 57 18

Küster Andreas Ansorge · Tel. 300 77 22

Küsterin Heike Böncker · Tel. 30 15 56

Spendenkonto: Ev.-luth. Kirchengemeinde Christuskirche, Sparkasse Wilhelmshaven,
IBAN DE80 2825 0110 0002 6050 04
BIC-SWIFT-Code BRLADE21WHV

Die Frohe Botschaft weitersagen

ZDF-Fernsehgottesdienst aus der Banter Kirche am Ostersonntag 2017

BANT – Zum vormerken und vorfreuen: Im Frühjahr wurde unsere Gemeinde angefragt, ob wir uns vorstellen könnten, einen Fernsehgottesdienst in unserer Banter Kirche zu feiern: am Sonntag, 16. April 2017, dem Ostersonntag, im 500. Jahr der Reformation. Gerade die vielfältige Verkündigung der Frohen Botschaft in unseren Kitas und der Jugend, mit der Kirchenmusik und mit unseren Senioren sowie unsere schöne Kirche überzeugte bei

einer Ortsbesichtigung die Evangelische Kirche in Deutschland (EKD) / das ZDF. In unserer Gemeinde stieß die Anfrage auf offene Ohren – und wir haben zugesagt. Ein ZDF-Fernsehgottesdienst wird von etwa 650.000 Menschen am Bildschirm mitgefeiert. Ostern sind es wohl noch ein paar mehr. In der Regel sind es oft Patienten in Krankenhäusern, es sind einsame Menschen zuhause – oder es sind Menschen, die einen deutsch-



sprachigen Gottesdienst in der weltweiten Ökumene auf allen Kontinenten feiern möchten. Der Gottesdienst aus der Banter Kirche wird von 9.30 bis 10.15 Uhr live übertragen. Für unsere Gemeinde, für unsere Stadt und für unsere Landeskirche ist es eine wunderbare und große Sache.

AMANDI

GLASEREI UND KUNSTHANDLUNG

MEISTERBETRIEB

MARKTSTRASSE 108

TEL: (04421) 2 11 65 · FAX 1 20 70



BILDEREINRAHMUNGEN · BLEIVERGLASUNG
GLASSCHLEIFARBEITEN · GLASREPARATUREN
ISOLIERGLAS-SCHAUFENSTER-VERGLASUNG

24-STUNDEN-NOTDIENST
TELEFON 01 72 - 6 13 58 98